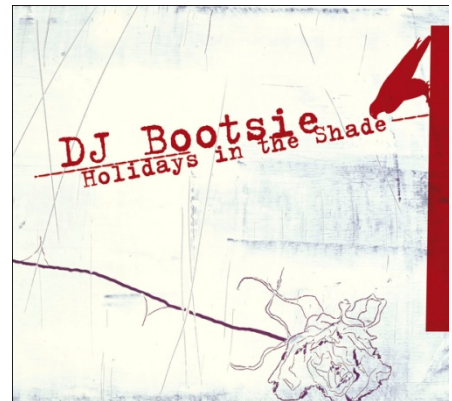


DJ Bootsie - Holidays In The Shade

BBE hat dieses Jahre einige herausragende Releases gebracht. Das Ausrufezeichen hinter diese Aussage setzen sie mit dem Album "Holidays In The Shade". Protagonist ist diesmal DJ Bootsie. Obwohl unter seinem Namen wenig bekannt, macht der Ungar bereits seit ca. 15 Jahren Musik. 1996 gewann er die ungarischen DMC-Meisterschaften, 2000 arbeitete er am Debut-Album "Shallow and Profound" von Yonderboi mit, einem exquisiten Nachzügler des damals bereits verebbten Downbeat/TripHop-Hypes. Solo tritt er mit dem vorliegenden Album nach "The Silent Partner" 2004 zum zweiten mal in Erscheinung und packt all sein angesammeltes Können in die Arrangements eines jeden einzelnen Tracks. Es ist akustisches Kino entstanden welches seines Gleichen sucht. Entfernt fühlt man sich an Trentemøllers "The Last Resort" erinnert. Auch hier entspinnt sich aus einem Anfangsthema häufig eine unvorhersehbare Geschichte. Ähnlich ist auch die transportierte Stimmung: Während unterschiedliche Themen immer wuchtiger gegeneinander aufgeboten werden, hat man das Gefühl von den so breit aufgestellten Sound-Wellen geradezu mitgerissen zu werden.



Dies geschieht z.B. wenn unter Zuhilfenahme von Hall und Bass eine ordentliche Dosis Dub untergerührt wird (so zu empfinden in Ballad Of The Spaceship Rigger pt. 1 & 2 oder später noch gewaltiger mit Huzd). Doch es passiert auch wenn sanfte Chorgesänge über ein vibrierendes Zupfinstrument gelegt werden, wozu sich nur zögerlich ein schleppenden Beat gesellt, der langsam aus dem Knacksen einer Schallplatte entsteht (Tableux Repin). Selten kommt es zu etwas leichteren Momenten, wie dem Mosquito Dance: ein klaviergespieltes Thema wird durch Klacken und Klicken, Flöten- und Glockenspiel begleitet und schließlich mit einem rumpelnden Schlagzeug gepaart. DJ Bootsie bedient sich offenbar auch bei Folk-Musik seiner Heimat, welche er auf wundersame Weise mit Samples und Syntesizern, Gesang und Gesprochenem kombiniert und dabei auch durch Variation von Rhythmus und Lautstärke überrascht. Somit bewegt sich dieses Werk zwischen Andacht und Pathos. Es ist also sicherlich nicht für die gesellige Runde gedacht und wohl kaum für die Tanzfläche. Doch in einem geeigneten Umfeld mit guter und gerne auch lauter Anlage ergreifen diese teilweise monströse Sound-Wellen den Zuhörer immer wieder mit voller Wucht und geben ihm zwischendurch doch gerne Momente der Entspannung und Zartheit.

jan

Label: BBE

Format: CD/Download

Release: 14.12.2009

Tracklisting:

- 1 Rain A Fall
- 2 Lieutenant Chrome
- 3 Mosquito Dance
- 4 Kite Over Faurndau
- 5 Vast Hope (Feat.Vast Aire)
- 6 Ballad Of The Space Ship Rigger Pt. 1
- 7 Ballad Of The Space Ship Rigger Pt. 2
- 8 Call Mr. Prozac
- 9 Tableaux Repin
- 10 Neil And Vincent Pt. 1
- 11 Neil And Vincent Pt. 2
- 12 Move A Mountain (Feat.O.C.)
- 13 Körmenet / Procession
- 14 Huzd